

lädt (im Anschluss an die Generalversammlung) ein zu einem  
**Vortrag mit anschliessender Diskussion**

---

## **Mehrsprachige Erziehung - viele Fragen und einige Antworten**

Mit Frau Dr. phil. Cornelia Frigerio Sayilir  
Dozentin am Institut für Heilpädagogik der PHBern, dipl. Logopädin

---

In der Stadt Freiburg wird, wie heute an vielen anderen Orten auch, Mehrsprachigkeit in vielen Facetten und mit vielen Sprachen gelebt. Von Politikern wird diese Mehrsprachigkeit gerne gerühmt, im konkreten Alltag wirft sie aber auch viele Fragen auf. Wie sollen wir zuhause unsere Sprachverwendung regeln? Wie verläuft ein mehrsprachiger Spracherwerb? Ist Zweisprachigkeit verantwortlich dafür, wenn mein Kind später als andere Kinder oder nicht so gut wie diese spricht? Kann die Zweisprachigkeit gar eine Sprachstörung auslösen? Wie viele Sprachen „verträgt“ mein Kind? Und welche Rolle spielt Hochdeutsch darin?

Wir Erwachsenen schwanken zwischen der Faszination, dass Kinder anscheinend so leicht mehrere Sprachen erwerben können, und der Angst, dass wir sie damit überfordern. Der Vortrag wird zentrale Fragen zur mehrsprachigen Erziehung aufgreifen und versuchen, darauf praxistaugliche, aber wissenschaftlich fundierte Antworten zu geben.

Ziele des Vortrages:

- Gründe diskutieren, warum manche Kinder zweisprachig werden, und andere nicht
- Überblick geben über die wichtigsten Meilensteine einer zweisprachigen Sprachentwicklung
- Schwierige Momente und Herausforderungen einer zweisprachigen Erziehung diskutieren
- Unterstützungsmöglichkeiten für die mehrsprachige Sprachentwicklung aufzeigen
- Persönliche Fragen beantworten und zum Nachdenken anregen

**Vortrag am 14. Februar 2012 um 20.00 Uhr in der „salle Rossier“**  
Bürgerspital Freiburg, Dachgeschoss  
Eingang Seite Stadtbibliothek (Gartenhof), Rue de l’Hôpital 2, Freiburg